

A n t w o r t

des Ministeriums für Bildung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Pia Schellhammer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
– Drucksache 18/2060 –

Digitale Abiturzeugnisse

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/2060** – vom 12. Januar 2022 hat folgenden Wortlaut:

Im Januar stehen die jährlichen Abiturprüfungen in Rheinland-Pfalz an und einige Monate später die Abiturzeugnisvergaben. Im Zuge der Digitalisierung des Bildungswesens sollen die Abiturzeugnisse 2022 auch als digitale Version zur Verfügung gestellt werden. Rheinland-Pfalz ist dabei eines von drei Bundesländern, die in diesem Bereich als Vorreiter gelten.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Was sind die Vorteile der digitalen Abiturzeugnisse?
2. Wie viele Schulen werden 2022 digitale Abiturzeugnisse vergeben?
3. Wie viele Schüler*innen werden voraussichtlich ein digitales Abiturzeugnis erhalten?
4. Plant die Landesregierung ebenfalls digitale Abschlusszeugnisse für Absolvent*innen anderer Schularten?
5. Plant die Landesregierung, perspektivisch auch digitale Halbjahres- und Ganzjahreszeugnisse für alle Jahrgangsstufen und Schularten einzuführen?

Das **Ministerium für Bildung** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

18/2260
02-02-2022



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG

Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

An den
Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

2. Feb. 2022

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Pia Schellhammer (Bündnis 90/Die Grünen)
„Digitale Abiturzeugnisse“
- Drucksache 18/2060 -**

Vorbemerkung:

Im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (OZG) sind der Bund, die Länder und die Kommunen verpflichtet, insgesamt rund 600 Leistungen der öffentlichen Verwaltung künftig den Bürgerinnen und Bürgern online anzubieten. Für das Themenfeld Bildung hat dabei das Land Sachsen-Anhalt gegenüber dem IT-Planungsrat die Federführung erklärt, das Land Rheinland-Pfalz die Mitarbeit. Die Projektplanung sieht eine Pilotierung digitaler Abiturzeugnisse in den Ländern Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Berlin im Zeitraum Sommer 2021 bis Sommer 2022 vor. Die produktive Einführung in Rheinland-Pfalz folgt, zunächst auf freiwilliger Basis, für weitere Schulen ab dem Abitur 2022. Ab 2023 sollen dann alle Abiturzeugnisse zusätzlich in elektronischer Form ausgegeben werden. Durch die Änderung der Schul- und Abiturprüfungsordnungen vom Dezember 2021 sind bereits die hierfür erforderlichen rechtlichen Voraussetzungen geschaffen. Das Verfahren soll in Rheinland-Pfalz nach den Abiturzeugnissen auch für Abgangs- und Abschlusszeugnisse eingeführt werden.

Dies vorausgeschickt beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:



Zu Frage 1:

Fälschungssichere und digital signierte „Digitale Schulzeugnisse“, insbesondere digitale Abschluss- und Abiturzeugnisse, können medienbruchfrei z. B. zur Online-Bewerbung an Universitäten, Hochschulen und Betrieben genutzt werden. Zusätzlich zu einem am Bildschirm lesbaren und druckbaren PDF werden die Zeugnisdaten – z. B. Fachnoten oder Fremdsprachenqualifikationen wie die Bestätigung des Latinums – in einem maschinenlesbaren Format eingebettet, um automatisiert weiterverarbeitet werden zu können. So können diese Daten etwa in die Verwaltungssysteme von Universitäten und Hochschulen übernommen werden. Durch das Blockchain-Sicherheitsverfahren sind der Aussteller des Zeugnisses und seine Berechtigung prüfbar, und Manipulationen können ausgeschlossen werden.

Zu Frage 2:

In der Pilotphase sind aktuell 12 Schulen unterschiedlicher Schularten beteiligt. Eine Erweiterung der Gruppe ist zeitnah vorgesehen.

Zu Frage 3:

Rund 100 Schülerinnen und Schüler werden voraussichtlich im Rahmen der Pilotierung und weitere 1000 Schülerinnen und Schüler innerhalb des Jahres 2022 ein digitales Abiturzeugnis erhalten. Ab 2023 soll das Angebot allen Abiturientinnen und Abiturienten zur Verfügung stehen.

Zu Frage 4:

Ja, nach der Pilotierung der Abiturzeugnisse sollen künftig auch digitale Abgangs- und Abschlusszeugnisse eingeführt werden.



Zu Frage 5:

Eine weitere Ausweitung der „Digitalen Schulzeugnisse“ steht noch nicht fest. Im Fokus stehen insbesondere Zeugnisse, die häufig für Bewerbungen genutzt werden.

Dr. Stefanie Hubig